**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 15 (1893)

**Heft:** 30

**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Kleine Witteilungen.

Aachften Sommer findet in Neuenburg ein schweisgerischen Kongreß von Freunden des Fröbelunterrichtes mit Ausstellung von Kleinfinderschularbeiten statt.

Die Gartenbaufchule in Genf gahlte lettes Jahr 35 Schiller.

350 m 27. August dis 2. September findet in Frankfurt ein Kurs für Lehrer statt, die sich zu Leitern der Jugendvolksspiele ausbilden wollen. Anmeldungen bis zum 6. August an die städtische Turninspettion in Frankfurt.

Frankreich hat seit 1872 neu gebaut 27,000 Schul= pätuler, verbessert 16/20 neu geoaut 21,000 Schillbaufer und dassir 600 Millionen Franken verausgabt. Schülerzahl von 1872: 4,722,751; 1892: 5,632,401; Jahl der Lehrer 1872: 110,238; 1892: 142,660. Ausgaben siir die Volksschule 1872: 68 Mill. Franken; 1892: 168 Mill. Franken,

Per verflorbene Katholische Pfarrer Muche in Bernögen bei Jauer in Schlessen bestimmte fein Vermögen von 200,000 Mart zu Siepenbien für Mittelfiglier und Studierenbe ber Stadt Jauer ohne Unterschieb bes

Glaubens. Dem Genfer Gärlnerverein sind von einem reichen Bem Genfer Gärlnerverein sind von einem reichen Blumenfreunde, Marc Cstaller, testamentarisch 15,000 Franken vermacht worden. Aus den Zinsen dieser Legatiumme sollen alle vier Jahre Hortstlutturpreise verabfolgt werden und zwar eine goldene Medaille im Werte von 300 Franken, und 900 Franken in dar für blüsende Klauzen und ausnahmsweise auch für neulich nach Europa eingesührte Nadelhölzer; ferner eine goldene Medaille von 100 Fr. und 500 Fr. sür Gartenmödel und Gartenanlagen, Töpfereien, Zeizungsapparate.

An Waden (Konton Narvan) seitert das Shepaar

In Baden (Kanton Aargan) feierte das Chepaar Denzfer fürzlich jeine goldene Sochzeit. Weder Krant-beiten noch jonitige Schieftalsfläge vermochten je den ichonen Frieden in dieser seit 50 Jahren bestehenden Ghe

In Mollis, St. Glarus, hat die junge Frau eines Bauunternehmers infolge Entjunden des Seuers mit Vetrol einen qualvollen God gefunden.

In Geschgen bei Frist im Aargan hat ein Gast auf die Wirtin sechs Revolverschüffe abgesenert, weil sie sich geweigert hatte, ihm nach Feierabend noch ein Glas Magenbitter zu verabreichen; sie ist zum Willist nur leicht verwundet. Der Thäter hat sich nachher erschossen.

In seinem Zuche "Sur les législations eiviles des cantons suisses" verlangt der schweizerische Geefandte in Paris gleiche Rechtssädigkeit der inajorennen Töchter und Witwen mit den Nähmern.

In dem Genfer Komitee jur Reform der Frauenrechte sten die Genen Professor Dr. jur. Bridel, Lugeon, Bovotat, Flammer, Notar, H. Minod, Buarin, Professor, und Pfarrer Höhrich. Jhnen sind beigeiellt die Damen: Goegg, Guénod, Giugius, de Watteville, Albert und Andeond-Mondo.

Laut dem Aargauer Amtsblatt ift über nicht weniger als 11 minderjährige Kinder, alle mit Ramen

aufgeführt, Konturs verhängt. In St. 3mmer erhängte fich ein 12jabriger Anabe. Er beging die That, well fein Bater ihm Borwürfe darüber gemacht hatte, daß ein Stüd Bieh, das feiner hut anvertraut war, über einen Felfen herabgestürzt war.

### Briefkaften.

Frau **24. G.** in **4.** Für Ihre interessante Auskunft, welche von allgemeinem Augen ist, die viel Sorge abswenden und Schaden verhölten wird, sei Ihren bestens gedankt. — Sie fragen nach dem unerschöpslichen Born — es ist der Born der reichen Lebensersahrung und ernster Schicksaksischen bie allein es ermöglichen, sich die Lage anderer zu versegen und mit ihnen zu fühlen. Lassen Sie, ditte, mehr von sich hören.

Lassen Sie, bitte, mehr von sich hören.

Frt. 3. A. in 5. If es wirklich ber unabweisbar innere Prang, ber sie antreibt, sich dem Studium zu wönnen? Und sind Ihre gesundheitlichen Berhältnisse und Ihre gestitigen Fähigkeiten derart, daß es Ihnen leicht möglich ist, das Studium mit gutem Ersolge zu Ende zu führen? Wir würden Ihnen nur unter biesen Boraussetzungen zum Unternehmen raten. Siner unserer, bereits in Prazis stehenden, weiblichen Aerzis surfechen, weiblichen Aerzis surfe Ihnen gewiß gerne erschöphende, sachgemäßeste Auskunft geden.

Langischtige Abonnentin Ru. A. Wer mit seinen Mitteln rechnen muß, legt sein Geld besser nicht in Anselbensolen an.

Langischrige Abonnentin in den Sommerserien.

Mitteln rechnen muß, legt sein Geld besser nicht in Anslehenslosen an.

Langjährige Abonnentin in den Sommerserien.
Nichts führt so seltsen zum gewünschen Resultate, als die Bemühungen einer verseiratetem Frau, bei der Hemidungen einer verseiratetem Frau, bei der Hemidungen einer verseiratetem Frau, bei der Hemidungen einer verseirateten Frau, bei der Hemidungen einer verseirateten Hendelben Hilber wird der Keimatgemeinde erhält, ist der Feinnatzemeinde wohnen. Der erste Belgheid, den eine hillsesinatemeinde wohnen. Der erste Belgheid, den eine hillsesinatemeinde wohnen. Der erste Belgheid, den eine hillsesinatemeinde wohnen der Hemidusen der Hemidusen ist Armenhaus aufzunehmen, wenn die Natvorbauben ist. Die Mitter wollen aber lieder mit den Kindern darben, als sie ins Armenhaus geben. Sie wissen zu gut, daß die Kindererziehung in den Armenhäuserum argen liegt und wollen nicht zusehen, wie sie im Bertehr mit den bie Armenhäuser die Vernenhäuserum argen liegt und wollen nicht zusehen, wie sie im Bertehr mit den Leid und Seele versommen. Solange der Staat nicht allen Arbeitslosen Arbeit anweisen kaunge hat er auch kein Recht, den Richtarbeitenden zu derraten. Mit Ihren übergen übersich uns fürtraten. Mit Ihren über allen fürferen kunführungen sind wir unserseits würden die Armenärzte und Baissenschaften. Für Auftfärung durch geeignete Organe verspstichten. Für Auftfärung durch geeignete Organe verspstichten. Für Ihren Basiser Schreiben. Für Auftfärung der Eerpstichtung übergehmen. Für Ihr wormes Anteresse untern herzlichen Dant!

**E. E. S.** Die Abresse: L. Meyer, Grapholog, Nagaz, genügt. — Die Veröffentlichung geschieht periobisch. Luf Verlangen wird Ihnen von Ragaz aus Prospekt zugefandt.

zugesandt. In I. B. Wir grüßen Ihren Gatten, der sein junges Frauchen als Neujahrsgeschent mit einem Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" überrasch dat. Daß Ihnen das Blatt in dieser Zeit zur sieden hat. Daß Ihnen das Blatt in dieser Zeit zur sieden premidin geworben ist, die Sie nicht mehr entbehren nöchten, und daß auch Ihr lieber Mann nie versäumt, die "Frauen-Zeitung" zu sesen, des gereicht uns zur großen Freube, und ganz besonders danken wir Ihnen, daß Sie es sich angelegen sein lassen, auch andere für Ihr Blatt zu interessieren. Wir hossen, gelegentlich mehr von Ihnen zu hören.

von Ihnen ju hören. Frl. 28. D. in 28. Die Abressenäherung wurde gerne besorgt. Es ist für uns von ganz besonderm

Bert, zu hören, daß Brüder es sich angelegen sein lassen, der Schwester die "Schweizer Francus-Zeitung" zu abonnieren, damit sie selbst auch Gelegenheit haben, das Blatt regelmäßig zu lesen. Sicher ist es sier uns von großem Interesse, zu wissen, wieder von unseren ichäs-baren Abonnentinnen so freundlich sind, uns sortgeset neue Leser zuzussühren. Besten Dank also auch sier Ihre diesfallige angenehme Sendung. — Gewiß besteht unser Dassein aus einer fortlausenden Kette von Aufgaben und Richten; aber dies Kette wird für das selbstlose, opfers-bereite Francusgemüt, wie Sie ein solches zu sein scheinen, zum innnerblissenden, dustenden Krauz. Empfangen Sie herzel. Sen Gruß! herallben Gruß!

gum immerblühenden, duftenden Kranz. Empfangen Sie herzlichen Gruß!

Beforgte in J. Der Sohn darf Ihnen so wenig fremd werden, wie die Tochter. Es muß der Mutter erste Aufgabe sein, sich das Bertrauen der Kinder durch alle Khasen der Kinder durch alle Khasen der Kinder durch aber der kinder der Gentwicklung zu erhalten. Was einmal verscherzt ist, das läßt sich später nicht wieder zurückerodern. Sie sind sehr im Arrtum, wenn Sie meinen, es misse das untedingte Vertrauen die Achtung ausschließen, im Gegenteil, se vollständiger und inniger das Bertrauen, um so höher die Achtung, um o größer die Dankbarkeit und um so zärklicher die Liebe. Die Mutter, welcher die heranwachsenden Söhne und Töchter sich machen. Sie hat es versäumt, in ihren Gedanken mit der gestistigen und körperlichen Entwicklung ihrer Kinder Schritt zu halten und sich den kreundesplatz zu sichern, zur Zeit da die Keisenden der mitterlichen Erzischung und lederwachung zu entwachsen begannen. Die einschießen Konzessionen machen, wo es sich um das Mündigwerden der Kinder handelt. Sie dar ihre Pflichen nicht sorglos dem Zusall abtreten. Nicht jedes sindliche Korlchen verrät sich durch vose sind um das Mündigher handt sonzesseichswert nicht: Eine darf ihre Pflichen nicht sorglos dem Zusall abtreten. Nicht jedes sindliche Korlchen verrät sich durch vielle Wasserschläte. das werden die Lüch und is erste Finie auf die Konzseschäfte. das werden die Kusaen nicht

Mutter vergesse das Spriichwort nicht: Stille Wassergünden ties, Irl. Anna M. in F. Berlegen Sie sich in erster Linie auf die Hausseschäfte, da werden die Augen nicht einseitig angestrengt. Ann der Gartenban dürfte Ihnen gulagen. Die Krankenpsseg ist ebenfalls ein Feld, das sich von Ihnen mit Ersolg bebauen ließe. — Lassen Sich von Ihnen mit Ersolg bebauen ließe. — Lassen Sich von Ihnen mit Ersolg bebauen ließe. — Lassen Sich von Ihnen mit Ersolg bebauen ließe. — Lassen Sich von Ihnen mit Ersolg bebauen ließe. — Lassen Sich von Ihnen mit Frogen und halten Sie sich viel im Erünen aus, das beruhigt und frästigt die Augen. Innge Laudwirts in St. 3. Nachstehendes Verschren verkindert das Anazigwerden der Vutert: Wengen Sie beim Beginn des Butterns dem Rahm im Fack ein wenig Kallmitch bei (ungelössichen Kallmit in viel Wasser erwenung, das die eutstandenen Klissen und ihn Fack ein wenig kallmitch dei (ungelössichen Kallmitch bei Konstitung von guter Wilch enthält), um die darst nit so viel Wasser wird von gehuttert wie soust. Rachser wird gebuttert wie soust. Rachser wird bei Wuttermilch abgeschäftet und durch Wasser eriest. Wit dem Wasser wöhlt erter völlig fest ist.

S. A. v. M. Wird dansend abgelehnt. Herre völlig fest ist.
Sper P. L. in S. Herbe Mädschennaturen sind besseld durchaus nicht lieblos oder lieblese, im Gegenteil, sie bergen in der Negel einen unerschöpsstichen Schat von warmer und hingebender Liebe, die sie aber um seinen Preis zeigen und zugeschehen vollen. Solche Mädschen vollen erobert sein und nangesener hat seine Beharrlichteit in diesem Stüf schon gesegnet.

Anonyma. Briefliche Antwort kann nicht von heute auf morgen ersolgen. Wer müssen ein mellen des um Geduld bitten.

# deutende Preis-Reduktionen im Ausverkauf.

Wuschechte, gediegenste Kleider- u. Schürzenstoffe: 35 Cts. per Meter- Mousseline, Mousseline, Weiselsen und Knabenkleider- 160, 80, 1, 25 und 2, 95. Resten-Ausverkung gediegensier Wolf-, Baumeold- u. Wuschstoffe per Meter 22 55 Cts.

Solideste Cheviots, Buckskins u. Ueberzieher-Stoffe, per Meter

Oettinger & Cie., Zürich, Erstes Schweiz, Versandgeschäft. Ausverkaufs-Muster u. Waren aller Stoffarten franko ins Hau

### Beste Betteinlage

für Kinder nud Kranke. Wo mem ensemmente direkt durch
H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

### Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin brik Martinikenfelde bei Berlin.

Vorzüglich zur Pflege der Haut.

Vorzüglich aur Bflege der Saut.

Vorzüglich bedung munder Sauffellen und Bemid Bunden.

Vorzüglich sur Erdaltung einer guten 
Südern.

Zu haben in Zinntuben a 50 et., in Bleednosen a 52 u. 15 et. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien.

General-Depôt für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

Probe-Exemplare der - Schweizer Frauen-Zeitung « gerne geliefert

### Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobinum depurat. sterilis. liquidum).

Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kin-

Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.

Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, die Verdauung kräftig befördernd.

Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skrofulose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc.

Vorzüglich wirksam bei Lungenkranken. Prospekte mit Hunderten von nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.

### Stelle sucht

eine junge Tochter aus guter deutscher Familie der Ostschweiz als Gesellschafterin zu einer ältern Dame oder zu grösseren Kindern. Gelt. Offerten an Pfarrer Pribyl in Schaffhausen zu richten. [443]

Eine Lehrerin sucht für August und September eine Stelle, um die Schulferien nützlich zu verbringen, sei es als Zimmermädchen oder Stütze der Hausfrau oder dgl. Gehaltsansprüche bescheiden. Gefl. Öfferten an die Expedition.

Eine in jeder Richtung bewanderte Köchin sucht Stelle in einer fei-nern Herren-Pension, oder, da sie in jeder Hausarbeit tüchtig ist, auch in einen bessern Privat-Haushalt. Beste Empfehlungen. Offerten an die Expedition

Man wünscht
ein braves Mädchen von 17 Jahren zu
einer liebevollen Hausfrau zu placieren,
um die Hausgeschäfte zu erlernen. Da
selbiges keine Gelegenheit hiezu gehabt
hat und auch die Mittel nicht besitzt,
eine Haushaltungsschule besuchen zu
können, so würde es sich freundlicher
Anleitung willig unterziehen. Gefl. Offerten vermittelt die Exped. d. Bl. [459]

Ein Mädchen mit gutem Charakter, 21 Jahre alt, wünscht Stelle bei einer Familie, wo es nebenbei im Nähen oder Glätten etwas lernen könnte. Offerten befördert die Expedition dieses

Blattes.

Eine alleinstehende Witwe, die deutsch und französisch spricht und in allen häuslichen, sowie in den Handarbeiten vollständig bewandert ist, sucht Stelle als Haushälterin, sei es in einem Geschäfts- oder Privathause. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. [319

Stelle-Gesuch.
Eine Tochter aus besserer Familie,
19 Jahre alt, welche die Realschule besuchte, nun ein halbes Jahr bei einer
Familie in der französischen Schweiz lish, rämlie in der franzosischen Schweiz ist, wünscht ihre Stelle zu ändern, am lichsten gegen eine solche in ein Ladengeschäft, jedoch nur in eine gute Familie, wo sie familiär gehalten würde. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre 483 befördert die Expedition dieses Blattes. [483]

Eine jüngere Witwe, tüchtige Haus-wirtin, gut erzogen und beschei-denen, gemütlichen Wesens, sucht eine Stelle als Haushälterin, wo sie ihre zwei Kinder von 7 und 12 Jahren bei sich haben könnte. Sie besitzt eigenes Mobiliar und würde auf Lohn verzichten. Offerten mit näheren Angaben bafördert die Expedition. [491 befördert die Expedition.

Einbanddecken

Eine tüchtige, brave Kellnerin sucht Stelle in ein grösseres Restau-raut. Eintritt kann Ende August nach Belieben geschehen. Gute Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre S K 489 an die Expedition dieses Blattes. [489 ine tüchtige, brave **Kellnerin sucht** 

### Eine Weissnähterin

Eine Weissnähterin nimmt eine intelligente, ordentliche Tochter auf, welche den Beruf gründ-lich erlernen möchte. Ebendaselbst werden Nähkurse erteilt für Töchter, die das Nähen nur für den Hausgebrauch zu erlernen wünschen. Anfragen an die Expedition dieses Blattes. [494

Eine Tochter, welche die französ.
Sprache zu erlernen wünscht und zugleich Gelegenheit hätte, sich bei den häuslichen Arbeiten zu beteiligen, findet gute Aufnahme bei Mr. Edmond Matile, agent de droit, rue de la Cure 5, à la Chaux-de-Fonds. — Mässiger Pensionspreis. Familienleben. [475]

### Modes.

Eine gute Arbeiterin, Modiste, gesucht per 15. September. Offerten an die Expedition d. Blattes unter Chiffre

Die Damen Grandguillaume im Telegraphen- und Telephonbureau in Grandson (Waadt) nehmen noch

### Pensionärinnen

auf. Gründlicher französischer Unter-richt im Hause. Handarbeiten. Piano. Nach Wunsch Erlernung der Telegraphie. Gemütliches Familienleben. Bescheidene Preise. Vorzügliche Referenzen zur Ver-

### Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension placieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Mme Morard in Corcelles bei Neuchatel wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musik-unterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. – Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [482]

### Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Aus-länderinnen. Grosser Garten. Bäder. Händerinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799

Unübertreffliches

### Oliven-Uel

liefert in Korbflaschen von 5 Kilo an zu Fr. 2. 60 per Kilo [403 franko jede schweiz. Bahn-Station die

Kirschwasser-Gesellschaft in Zug.

Beträge unter Fr. 50. — gegen Nachnahme.

# Konserven - Büchsen

mit abnehmbarem Glasdeckel

übertreffen alle bisherigen Systeme so-wohl durch leichte Handhabung als billigen Preis.

Früchte sind keiner Berührung mit Metall ausgesetzt, daher Entstehen von gesundheitschädlichen Stoffen ausge-schlossen.

Zu gütiger Abnahme empfiehlt sich höflich

> Karl Haller, Flaschner, beim Hotel "Hecht", St. Gallen.

### Man annonciert

zweckentsprechendsten, bequemsten und billigsten,

wenn man eine Anzeige der

### Annoncen - Expedition

von Haasenstein & Vogler

zur Besorgung übergibt. Dieselbe verrechnet nur

### die Original-Zeilenpreise,

bringt für

Offerten-Annahme

nichts in Ansatz und gewährt ausserdem bei entsprechenden ausserdem bei ents Aufträgen

Rabatt.

# Kochschule von Frau Engelberger-Meyer

Oberer Hirschengraben Nr. 3, Zürich.

Hiemit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der 65. Kurs am August 1893 beginnt. (O 7650 F) [492 Es empfiehlt sich bestens Frau Engelberger-Meyer. Frau Engelberger-Meyer.

### Töchter-Institut Schloss Faux-Blanc,

Pully.  $\equiv$ 

Dies rühmlichst bekannte Institut kann wieder zwei Töchter aufnehmen. Gründlicher, korrekter **franz. Unterricht. Haushaltungskunde. Zuschneidekurs. Kochschule.** Freundlichste Behandlung. Beste Empfehlungen. Preis mässig. Verlange Prospekt.

### <u>Kuranstalt Wartheim in Heiden,</u> Appenzell, Schweiz.

Wartheim, an stiller, ruhiger Lage, empfiehlt sich bestens für Erholungsbedürftige. Freundliche Zimmer und aufmerksame Bedienung. Pensionspreis nach billigster Berechnung. Christliche Hausordnung, Morgen- und Abendandacht.

Prospekte versendet auf Verlangen:

[468]

Der Verwalter:

A. Gubler-Keller.

### Kurhaus Clavadel -- Davos

Sommerkurort Neubau. eingerichtet. Komfortabel Reizender Sommeraufenthalt mit prachtvoller Fernsicht. Wald in der Nähe. Ausgangspunkt für Bergtouren. Post und (M7500Z)

Telephon im Hause. [343]

Pensionspreis inkl. Zimmer von Fr. 5. — bis 7. 50.

# oolbad z. Schiff, Kheinfelden.

Schön gelegenes, komfortabel eingerichtetes Rhein-Soolbad mit prächtigen Gartenanlagen und geschützten Terrassen. Bestens bekannt und em-pfohlen durch seine gute und billige Bedienung. Prospekte und nähere Auskunft bereitwilligst.

Wwe. Lse. Erny, zum Schiff.

### d. Bienenberg. Luftkurort. station Liestal (Baselland). Soolbad.

Pensionspreis von Fr. 3. 50 an inkl. Zimmer. Telegraph und Tele phon im Haus. Es empfiehlt sich [37. (H 2007 Q) J. E. Stumm.

EGLISAU,
Eisenbahnstation, Linie Bülach-Waldshut.
Dr. Wielsche Heil- und Kuranstalt.

Ausserordentliche Heilerfolge bei Magen-u. Darmkrankheiten, Rachen-Katarrh, Gicht und Rheumatismus. Für Erholungsbedürftige ruhigen und hübschen Aufenthalt. Bäder. Gute Pension von Fr. 4. — an. Kurarzt. Bestens empfiehlt sich (H 2912 Z) [477] Eberle, Besitzer.

900 Jllustrationen Achte Auflage.

Adrian Balbis

auf 41 Kartenseiten Allgemeine Erdbesehreibung

50 Lieferungen à 1 Fr.

Vollkommen neu bearbeitet von Dr. Franz Heiderich.

A. Hartlebens Verlag, Wien.

(OF 7570)

Kartenbeilagen

A bteilungen

à 5 Fr. 3 Bände geb. à 20 Fr.

### Käse!

Emmenthaler, prima Qualität,

Emmentatier, prina Quantat, Schweizer, fetten Appenzeller, rässen Appenzeller, Magerkäse, [2 Limburger, prima Qualität, Servette (Genfer Dessert-Käschen)

empfiehlt bestens

Telephon.

Carl Alder, Speisergasse 9, St. Gallen.

# **Bienenhonig** (geschleudert),

bei Abnahme von 5 Kilo à 2 Fr. per Kilo, empfiehlt zu gefälligem Bezuge

Heinrich Meier, Bienenzüchter, Niederuster, Kt. Zürich.

### Für nur ~ 25 Cts. 🤻

per Stück liefert der Unterzeichnete kräftige Pflanzen von

# Geranium,

Epheugeranium, Fuchsia, Begonien, Vanillen, Marguerithen, Ageratum, Hortensien, Colens etc.,

für nur 50 Cts. per Stück Nelken, Dracænen, junge Palmen etc. Geranium in 196 Sorten vorrätig. Special-Preis- und Sorten-Verzeichnis hierüber gratis und franko. [478 Geschäfts - Katalog auf Verlangen:

L. Em. Pfyffer,

Gartenbaugeschäft Luzern.

# Lawn-Tennis-Schuhe

Lawn-Tennis-Racquets und -Bälle, Fussball-Stiefel, Fussbälle, Radfahrer- und Wassersport-Schuhe, Turnschuhe

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl H. Speckers Wwe., Zürich, Kuttelg. 19, Bahnhofstr. 4341

Blütenhonig

eigener Zucht, von feinstem Aroma, in Büchsen von 1 Klio zu Fr. 3. — von 2½ Klio zu Fr. 6. franko gegen Nachnahme empfiehlt Friedr. Merz, Bienenzüchter, 420] Seengen (Aargau).



Ceylon-Thee,

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.25 pr.  $\frac{1}{2}$  kg. Kongou " 4.25 "  $\frac{1}{2}$  "

Ceylon-Kaffee in Säckchen von netto 5 kg. Fr. 1. 50.

Ceylon-Zimmt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., ½ kg. Fr. 3. —. **Vanille,** 

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück. Muster kostenfrei. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald, Winterthur.

Neu, gesetzlich geschützt!; Hygieinische

### Nacht- und Krankenstühle,

praktische, bequeme und e, mehrfach verwendbare, solide

Zimmermöbel.

Auch passende Brautgeschenke
zu 11 Preisen [59
von Fr. 27. — bis Fr. 78. —.
Direkter Versand an Private.
P. Scheidegger, Sitznöbelschrintetei,
Bäckerstrassell, Zürich III, bei der Sihlbrücke.
Diplom 1883.

Album und Beschreibung zu Diensten.



# Frauenhemden nur Fr. 1. 60 Per Stück in roh Ia. Baumwolle, oder weisse starkfädige mit guter Spitze Fr. 2. -, Schulterschluss Fr. 2. 20, feinfädige Fr. 2. 60, ebenso Damennachthemden, Nachtjacken. Unterröcke, Damenhosen, Unterräcken und enorm billig.

nur Fr. 2. — } per Stück in roh 7a. Baumwolle, 150 cm. breit, 210 cm. lang, fertig gesäumt; oder in gebleicht extra Qualität ohne Appråt 150 230 cm. nur Fr. 2. 70; auch Leinwand für Leintücher, Kissen etc.

Frottiertücher nur Fr. 1.75, Waffelwaschtücher, nur 60 Cts., Jeinene Küchen., Wasch-, Gläser-, Parade-Handtücher, Tischzeug, Servietten, Kinderservietten. Theetücher, Theegedecke, Kaffeetücher, Läufer, Kredenztücher, Millieux, Taschentücher etc. (188

lligst zur Ansicht; Versand franko gegen Nachnahme. 🖘

### R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Hotel Krone am

Altrenommiertes, bürgerliches Haus. Kurmusik. Schattige Gartenanlagen. Mässige Pensionspreise. Prospektus gratis. Es empfiehlt sich bestens 309] (H 1634 Q) Der Eigentümer: J. V. Dietschy

### Grindelwald Hotel Wetterhorn

vis-à-vis

Oberer Grosser Gletscher — 200' lange Blaue Eisgrotte,

5/4 Stunden vom Bahnhof.
Speisen zu jeder Tageszeit. Es werden auch Pensionäre angenommen.
Passanten finden freundlichste Aufnahme. Guter Weg zu Spaziergängen. Es empfiehlt sich höflichst

Brunner, Besitzer.

# Sonnen-Aether-Strahl-Apparate

nennt Herr Prof. 0. Korschelt in Leipzig seine Erfindung, durch welche die Kraft des Weltäthers allen Lebewesen zugeführt und auch der Benschhett 'nutzbar gemacht werden soll, so dass sien Dienste der Landwirschaft, der Technik und vor allen der Heitkunst Grosses leisen wird, wie sich ans den Resultaten der letzten Jahre, in welchen eiren 2000 Apparate in Anwendung Kamen, mit Bestimmtheit ergeben hat den elehendigen Kraft des Aethers" (Preis Fr. 2.50) hat Prof. Korschelt über seine Erfindung und den Weg, wie er zu derselben kam, nähere Mitteilungen gemacht.

Die Apparate selbst sind zu besichtigen bei den Herren HoFER & BURGER, Augustinerhof 3, Zürich, sowie bei Herrn C. WECK, Badenerstrasse 225.

Gesunde werden vom Sonnen-Acther-Stiahl-Apparat gekräftigt und verjüngt, Kranke in allen Fällen, wo noch Aufnahmefähigkeit vorhanden ist, gebessert und geheilt. Namentlich bei Nerven leiden ist die Wirkung sehr wöhltfaltig, elenso bei Firber und Rheumatismus; auch bewährte sied der Apparat bisher stefs alg utes Schlafmittel.

Genanden Werden vom Sonnen-Achter-Stiahl-Apparate sind an den beiden genanten Stellen zu beziehen. Ebenso ist daselbst eine kürzere Broschüre, welcher ansführliche genanten Stellen zu beziehen. Ebenso ist daselbst eine kürzere Broschüre, welcher ansführliche genanten Wert der Schlafmittel.

Das einzige Produkt dieser Art, in Zürich diplomiert wegen seinen vorteilhaften Wirkungen, welche durch authentische Zeugnisse attestiert sind.

Das einzige, das seit mehr als 12 Jahren mit beständig progressivem Erfolg gearbeitet. Die vorzüglichen Eigenschaften dieses Produktes haben zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, welche sowohl die einen als die andern behaupten, besser und fetter zu sein. Vor allen diesen Nachahmungen kann nicht genung gewarnt werden

genug gewarnt werden.

Jede sorgfältige Hausfrau verlange daher, in ihrem eigenen Interesse, durchaus nur die Marke "Phoenix" und die Firma "Gebrüder Redard" in Morges einzige Fabrikanten in der Schweiz.

(H 7050 L) | 448



ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit. Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenleiden, Schwerhörigkeit. Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenleiden, Schwerhörigkeit. Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenstechen. Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenstechen. Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrensterhalz etc. von unübertroffener Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4. — Haupt-Depot: P. Hartmann. Apotheke Steckborn. bepots: St. Gallen: Apoth. C. F. Hausmann; Buths. Apoth. Bezideri: Ebnat-Kappel: Apoth. Segfried; Rapperswil: Apoth. Hagbindeisch Apoth. Greifen-Apotheke, Hubersche Apoth. der att. Reinbrücke, Th. Bähler; Hagenbacksche Apotheke: Aarberg: Apoth. I. Schäfer; Biel: Apoth. De. Bähler; Pruntrut: Apoth. Gigon; Delsberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune.



### Apotheker Senckenbergs

Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin. Rhabarbar.
Calmus, Chinarinde. – Viel wirksamer als pures Antipyrin. – Jede Migräne, Kopfschmerz und Neuralgie wird
nach Genuss von 3–5 Pastillen schnell und datternd beseitigt. – Preis Frs. 190 mit Vebruendesnaweisung: zu haben
n. – Generaldepot f. d. Schweiz: P. Hartmann, Apoth. Steckborn.

Depots: St. Gallen: Dr. J. Göttig, Hirsch-Apotheke, C. F. Hausmann, Hecht-Apotheke, Basel; Hubersche Apotheke bei der alten Rheinbrücke, Gödlene Apotheke, Basel; Hubersche Apotheke bei der alten Rheinbrücke, Gödlene Apotheke, Fischmarkt-Apotheke, St. Alban-Apotheke, Bern: E. Heim, Apotheker. Biel: J. Vuillemin, Apotheker. Chur: S. Lohr, Apotheker. Herisan: Louis Lobeck, Apotheker. Ragaz: Sünderhauf, Apotheker. Rorschaeh: Engel- und Löwe-Apotheker. Thun: Apoth. Damegger, Apoth. Honf, Apoth. Kocher. (2687 X) [257]

### Einfachstes und billigstes

Konservieren von Obst und Gemüsen ohne Zuthaten,

System Dr. Rempel. Konservengläser und Sterilisiergestelle.

Alleinverkauf für die Schweiz bei
C. Weck, Badenerstrasse 225, Zürich III.

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!

### Die Braunmehl-Fabrik

von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen,

empfiehlt fertig gebranutes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — Chemisch untersucht.

Ueberall zu verlangen l In St. Gallen bei: A. Maestrani, P. H. Zohikofer, z. Waldhore, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, Jakobstr; in St. Fiden bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Lauggasse.

# Jede Dame

prüfe meine feinen

# oden.

Kostüme und Mäntel.

# Hermann Scherrer

St. Gallen und München. Muster gratis und franko.

oder direkt n von [209 her & Sohn Brupbacher of Zürich.



### Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu ver-leihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

### Bergmanns Lilienmilch-Seife.

echte Bergmann's Li-



# Grösstes Bettwarenlager der Schweiz

gegrilledet J. F. Zwahlen, Thun. gegrilledet

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme:									ne:			57
Zweisch!äfige Deckbett	en, mit be	ester Fas	sung	und	7 Pfu	nd	sehr	fein	em	Hall	oflat	im,
staubfrei und g				Sorte,	180 c	m	lang,	150	em k	reit,	Fr.	22
Zweischläf. Hauptkisser	n, 3 Pfd. Ha	albflaum,	>	>	120	>	>	60	>	>	>	8
Zweischläf. Unterbetter	n, 6 >	>	,	>	190		•	135	,	>	>	19
Einschläfige Deckbetten	, 6 >	>	,	>	180	>	>	120	>	>	>	18
Einschläf. Hauptkissen	, 21/2 Pfd.	>	>	>	100	>	•	60	•	>	>	7
Ohrenkissen,	11/2 >	>	>	>	60	>	>	60	•	,	>	1
Zweischl. Flaumdeckber	tten, 5 Pfd.	. sehr fei	ner F	laum	180	•	,	150	,	,	>	35
Einschläfige Flaumdür	vet, 3	<b>,</b> ,		>	152	•	>	120	>	•	>	22
Kindsdeckbettli,	3 >	Halbflau	m		120	>	>	100	>	•	>	9
Kindsdeckbettli,	2 >	•			90	>	•	75	>	>	>	6
Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.												

Jede einzelne beliebige

### Meterzahl franko.

Muster umgehends.

### Oettinger & Cie., Zürich. (Diplomiert 1883.)

### Hervorragende Preisreduktionen im Sommer-Saison-Ausverkauf.

Beispielsweise führen einige unserer Hunderten von Artikeln an:

Genügend Stoff zu einem kompletten Buckskin-Herren-Anzug

zusammen Fr. 7. 55. Knaben-Anzug Fr. 4.95 Herren-Hose Fr. 2.95 Muster franko.

Abteilung Damenkleider	stoffe:	
Reinwollene Doppelbreite:	pr. Elle	pr. M
Foulé, Rayé und Carreaux-Nouveautés	à 57	. 9
Cachemirs, Merinos und Nouveautés	à 60	1.0
Carreaux, Fantasie, sehr elegante Neuheiten	à 80	1.4
Sommerstoffe, geschmackvollste Qualitäten	à 75	1.2
Spitzen Stoffe und Etamin	à 45	7
Englische Stoffarten, sehr solid	$\lambda = .39$	6
Mousseline laine und Gesellschaftsstoffe,		
Mousselinetts	à 45	7
Beige uni und Fantasie	à . 27	
Jupon-Stoffe, neueste und kräftige Gewebe	à 45	7
Anatolton Vancine und Wiedemenkäufen		-1-11

[386]

Konfektions- und Besatz-Stoffe Sommer-Diagonale und Raye changeant Lawn-Tennis-Stoffe zu Blousen und Röcke Baumwoll- und Waschstoffe: BAUMWOII- Unit 1 teleponio 3 — 14
Gebleichte Baumwolltücher, Hemden und 3 — 16
Bett, Tisch- und Handtücher, Taschentücher 4 — 23
Elsässer Foulards, Zephyrs, waschecht 5 — 24
Cloxford-Flaulel, beste, hunderte neueste Dessins 4 — 40
Futter, Gaze u. Leinen, Schipper, Molleton, Futter 4 — 14 -.22Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speciell auf unsere Reduktionspreise aufmerksam gemacht. Zur Einsichtnahme unseres Lagers durch Bestellung unserer Muster-Kollektionen laden höflichst ein

Elsässer prima Foulards, hübsche Auswahlen a 27 Elsässer Zephir, hochsolid, waschecht a . 33 Separat-Abteilung für Herren- und Knabenkleider-Stoffe: 

Muster und Waren der Frauen-, Herren- und Knabenkleide stoffe, sowie der Wasch- und Baumwollstoffe aller vorhandene Qualitäten werden umgehends franko ins Haus geliefert.

Erstes Schweiz. Stoff-Versandgeschäft Oettinger & Cie., Zürich, Centralhof.

### Bienenhonig,

feinster Qualität, diesjährige Ernte, kann wieder zu den billigsten Preisen bezogen werden bei (OF 7587) [481

R. Funk, Bienenzüchter, Mettmenstetten, Zürich.

### C. Fr. Hausmann

in St. Gallen

Sanitätsgeschäft — Hechtapotheke empfiehlt und versendet

# Verband-Material

zum bequemen Gebrauch fürs tägliche Leben zusammengestellt in

### 🤋 Verbandetnis 🤟

für jedermann, können stets in der Tasche nachgetragen werden, enthalten alles Notwendige in hübschem Etui. Preis Fr. 2.—.

### Verbandtaschen

berechnet für Reisen und Bergtouren berechnet für Reisen und Bergtouren, sowie grössere Ausflüge etc. Preis incl. Dreiecktuch, Katechismus nach Esmarch und eleganter, wasser-dichter Tasche mit solidem Ver-schluss Fr. 4.—.

### Verbandschachteln

sollten in keinem Haus und in keiner Familie fehlen. Preis Fr. 8.50.

### \* Verbandkasten \*

ür Samariter, grosse Familien, abgelegen wohnende Leute, Geschäfte, Vereine u. s. w. In elegantem, solidem Karton à Fr. 20. —. In schöner Holzkassette mit Schlüssel und Handgriff à Fr. 25. —.

Ohne grosse Verbandschere je Fr. 4. — bittiger.

Ausführliche Prospekte werden gerne an jedermann gratis und franko versandt.

### Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Eine kleine Schrift über den

# Haarausfall u.frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Geuf. [6

### Fucus-Phytolacca Sauters

in Pastillen

Anerkannt vorzügliches, sicheres und unschädliches

### Entfettungsmittel

für Damen und Herren.

3 Fr. die Schachtel.

Für die Kur sind 6 Schachteln nötig

Prospekt gratis und franko. Pharmaceutisches Laboratorium A. SAUTER, Genf.



wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

# cao solu

 $\mathbf{Fr}$ 1.70

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten 7] Tasse Cacao. – 1 Kilo = 200 Tassen. Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.



Appetitlich — wirksam — wohlschmeckend sind: TO

# chiple

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerztlich warm empfohlen bei Schacht. Fr.1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken.

Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden. Hämorrhoiden, Migräne, in fast allen Apotheken. Hämorrhoiden, Migräne,
Magen- und Verdauungsbeschwerden. in fast allen Apotheken.

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.

In jeder Familie

# **Dennlers Magenbitter**

unentbehrlich gemacht, da dessen vielfache Anwendung bei leichteren Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit und ähnlichen Fällen, seit 30 Jahren sich als vortrefflich

erprobt hat. erprobt hat.
Man hüte sich vor den Nach-ahmungen und Fälschungen mancher Art. (M 7363 Z) [327

### Essig-Essenz,

konzentrierte, extrafeine, von Carl Haaf in Bern,

woll Call Radi III Delli, in graduierten Flacons zu Fr. 1. 20, gibt durch einfaches Mischen mit 5 Liter Wasser einen starken, wohlschmecken-den und absolut reinen Speise- und Einmach-Essig.

• Wiederverkäufer von Flacons oder

offener Packung in Flaschen von 1, 5, 10, 20 Kilo erhalten **Rabatt.** [412

# Stickereien

Wäsche und Kleider versendet direkt an Private

Ed. Sturzenegger, St. Gallen. [476 Stickereifabrik.

Muster zur Auswahl franko.

### Schwabenkäfer-Fallen.

Der beste, unübertroffene Apparat, der die ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt. Einmalige Auslage gegenüber Insektenpulver. Er-folg garantiert. Per Fr. 2. 85 gegen Nachnahme. Th. Sauther, Fabrikvon Hotelmaschinen, Ermatingen, Thurgau. [395

meisten durch Erfältung entstehenden Erfrankungen tönnen leicht verhütet verden, wenn sosot ein geeignetes Sausmittel angewendet wird. Der Anter-Pain-Expeller hat sich in jotden Jällen als die

### befte Ginreibung

- Richters Anter-Bain-Erpeller

